

Offen Ehrlich

WGL

Wählergemeinschaft Langelsheim und für den Landkreis Goslar



... im Kropskamp

Im Juni 2013 haben wir das Biomasseheizkraftwerk im Kropskamp besichtigen dürfen. Hier entstand die Idee, auch einmal die anderen Firmen in diesem Bereich zu besuchen.

Begonnen haben wir jüngst mit der juwi Holzpelletieranlage, die seit 2011 am Standort Langelsheim ca. 50 000 Tonnen Pellets pro Jahr produziert und ihre Wärme von dem direkt danebengelegenen Heizkraftwerk bezieht. Als Rohmaterial werden ausschließlich Sägewerksreste aus einem Umkreis von max. 250 km verwendet. Acht Mitarbeiter sind hier im Schichtsystem tätig.

Produziert werden Pellets für Heizungen, ob im kleinen Haushalt oder auch für Blockheizkraftwerke, wie es sie beispielsweise an Schulen gibt. Die Oberschule Langelsheim wurde gerade mit so einer Anlage ausgestattet.

Vielen Dank an Herrn Koslowski und Werksleiter Wolfgang Mengel, die sich Zeit genommen haben, uns einen interessanten Einblick in die Produktionsabläufe zu geben.





Die nächste Station war die Firma <u>Reifen-Fechtelhoff</u>, gegründet 1946 von Heinz Fechtelhoff. Auch damals wurden schon Reifen und Schläuche repariert, aber auch, jawohl, Gummistiefel.

In 3. Generation als Familienbetrieb, seit 2001 im Kropskamp, hat sich das Spektrum doch deutlich erweitert: Kfz-Werkstatt, Reifeneinlagerung, Montage und Verkauf von Reifen jeder Art – von der Schubkarre bis zum Muldenkipper. Hier gibt es neben fünf Angestellten einen Ausbildungsplatz zum Vulkaniseur – ich muss zugeben, von dem Berufsbild hatte ich noch nie gehört. Es ist eine dreijährige Ausbildung rund um Reifen und Fahrwerk.

Danke an Familie Walter für die Einblicke in ihren Betrieb.





Weiter ging es zum <u>Kiebitz Markt</u>, seit 10 Jahren unter der Regie von Kay Wengler. In dem Fachmarkt gibt es alles rund um Haus, Tier und Garten. Angeboten wird auch Gartenpflege oder die Vermietung von Gartengeräten.

Drei Angestellte beschäftigt der Betrieb, der sich am Kropskamp gut etabliert hat. Danke, dass wir den Kiebitz Markt besuchen durften.



